

160 Jahre SSV 1862 Langburkersdorf e.V.

Am Wochenende vom 08.-10. Juli 2022 haben wir auf dem Langburkersdorfer Jahnsporplatz das 160-jährige Jubiläum unseres SSV 1862 Langburkersdorf gefeiert.

Eröffnet wurde das Festwochenende am Freitagabend mit einer traditionellen Bierprobe sowie einem Kleinfeldspiel unserer Ü50-Mannschaft gegen Aufbau Deutschbaselitz. Nach einer kurzen Eröffnungsrede unseres Vereinsvorsitzenden Jan Petzoldt startete das kurzweilige Fußballspiel. Das Alter sah man den meisten Protagonisten nicht an. Von Beginn zeichnete sich eine leichte Dominanz der Hausherren ab, welche sich aber nicht so richtig in Toren niederschlagen wollte, sodass der „Pausentee“ mit einem moderaten Spielstand von 3:0 genossen werden konnte. Offensichtlich gab es nicht nur Tee, sondern auch Zielwasser, denn nach der Pause fielen die Tore nahezu im Minutentakt. Insgesamt trugen sich fünf Langburkersdorfer Spieler in die Torschützenliste ein – René Rodig 5x, Kai Kühnert 2x, André Philipp 2x, Frank Mauder 1x erzielten die zwölf Tore für die Heimmannschaft. Zusätzlich zeigte Leihspieler Robin Woithe seinen Torinstinkt und zeichnete für zwei von drei Gästetoren verantwortlich. Endstand war also 12:3 für die Heimmannschaft. Im Anschluss ließen sich beide Mannschaften sowie die anwesenden Gäste bei toller musikalischer Umrahmung durch Gerald Kaiser das Bier sowie die Spezialitäten vom Grill schmecken. Der Samstag stand dann ganz im Zeichen des Hermann-Caspar-Gedächtnisturniers. Am Vormittag durften die Jüngsten ran – die Bambinis oder G-Jugend. Gespielt wurde im neuen Turnierformat des Kinderfußballs, welches ab Sommer 2024 für die Altersklassen G-, F- und E-Jugend verpflichtend wird. Bis dahin können sich die Vereine bei sogenannten Kinderfußballfestivals einen Eindruck von den neuen Spielformen machen. Ziel der neuen Reformen ist es, insbesondere den Kindern mehr Ballaktionen, Einsatzzeiten, Tore oder auch besondere Momente zu ermöglichen. Dazu wurden u.a. die Tore, Spielfelder und Mannschaftsgrößen verkleinert. Die Spiele werden bei den Bambini im 2-vs-2 oder 3-vs-3 auf 4 Minutoren durchgeführt. In der F- und E-Jugend werden die Mannschafts- und Feldgrößen dann sukzessive erhöht.

In der G-Jugend konnten wir 16 Mannschaften und im F-/E-Jugendbereich 22 Mannschaften aus 14 Vereinen aus unserem und dem benachbarten Landkreis begrüßen. Insgesamt wuselten am Samstag ca. 250 Kinder nebst Trainern und Eltern über unsere schöne Sportanlage. Der Sportplatz wurde in mehrere Spielfelder aufgeteilt und die Mannschaften spielten nach Ihren Möglichkeiten auf dem „Kreisliga“- „Bundesliga“- oder „Champions-League“-Feld miteinander und hatten immer wieder neue Herausforderer gegenüber. Viele Tore konnten bejubelt werden und am Ende erhielten alle Kinder eine Hermann-Caspar-Gedenkmedaille sowie leckere Milchprodukte. An dieser Stelle einen großen Dank an Christian Colceag vom KVFSOE. Er ist der Kinderfußball-Verantwortliche im Landkreis, hat alles organisiert und uns mit ausreichend Minutoren versorgt. Vier dieser Minutoren bleiben dauerhaft bei uns und können ab sofort von uns genutzt werden. Ebenfalls ein großer Dank geht an Sachsenmilch und an die Mecklenburgische Versicherung, welche uns eine ganze Palette an Milchprodukten sowie alle Gedenkmedaillen für die jungen Sportlerinnen und Sportler gesponsert haben.

Auch neben dem Platz wurde für allerhand Spaß und kulinarische Genüsse gesorgt. Die Eltern unserer jüngsten Vereinsmitglieder hatten leckeren Kuchen gebacken und sich Samstag wie Sonntag um den Verkauf desselben gekümmert. Kaffee gab es natürlich auch und besonders große Leckermäuler konnten sich einen leckeren Crêpe holen. Ein weiteres kulinarisches Highlight waren die Langos, welche die Ortsfeuerwehr Langburkersdorf an allen drei Festtagen unter die Leute brachte. Zusätzlich stellte uns diese auch noch ein großes Zelt zur Verfügung, damit genügend Umkleidemöglichkeiten für die vielen Mannschaften vorhanden waren.

Neben der sportlichen Betätigung auf dem Platz, konnten sich die Kinder auch noch auf der Hüpfburg der Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel austoben oder sich beim Kinderschminken etwas ausruhen, organisiert durch Schillers Schüler. Vielen Dank an alle, die uns unterstützt haben!

Die Turniere endeten gegen 15 Uhr und so langsam füllte sich das weite Rund mit Zuschauern aller Altersklassen in Vorfreude auf das angekündigte Männerspiel. Als Gegner war der SV Grün-Weiß Annahütte aus der Nähe von Großräschen angereist. Als kleine Showeinlage, um die Wartezeit bis zum Anpfiff zu verkürzen, zeigten unsere Fußballfrauen noch einen großartigen Cheerleading-Auftritt. Doch bevor der Anstoß ausgeführt werden konnte, erfolgten noch einige offizielle Ehrungen und Übergaben. Unter anderem erhielt unser Verein vom LEADER-Programm einen Förderbescheid zum Bau eines Spielplatzes und Florian Mai wurde für seinen großartigen Einsatz als Schiedsrichter sowie seine „Beförderung“ in die Kreisoberliga durch Vereinsverantwortliche geehrt. Des Weiteren sprach unser alter und neuer Bürgermeister seinen Dank für die Unterstützung zur Wiederwahl aus und fand lobende Worte für unsere sehr gute Nachwuchsarbeit. Er zeigte sich weiterhin sehr erfreut darüber, dass die Aufnahme der Mitglieder des ehemaligen SV Berthelsdorf ohne Mitgliederverlust bewerkstelligt werden konnte und somit das Angebot an unterschiedlichen Sportgruppen erweitert wurde.

Danach wurde endlich angepfiffen und es entwickelte sich ein solides Spiel. Beiden Mannschaften war anzumerken, dass die Saisonvorbereitung noch nicht begonnen hatte und Spieler aus den jeweiligen ersten und zweiten Mannschaften beider Vereine auf dem Platz standen. Nach gut 20 Minuten erspielten sich die Gastgeber leichte Feldvorteile sowie einige hochkarätige Einschussmöglichkeiten. Leider fehlte in einigen Situationen die Konzentration, sodass es knapp 40 Minuten dauerte, bis Robert Kettner die 1:0-Führung erzielen konnte. Eric Feyer hatte vorher einen tollen Pass in die Tiefe gespielt. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Pause. Zur zweiten Halbzeit gab es bei unserer Mannschaft etliche Wechsel, denn es sollten alle anwesenden 18 Spieler mindestens 45 Minuten Spielzeit erhalten. Diese Wechsel hatten leider keinen positiven Einfluss auf den Spielfluss unserer Mannschaft, sodass die Gäste immer besser ins Spiel fanden. Hinzu kamen leichte konditionelle und läuferische Vorteile mit zunehmender Spielzeit, sodass der Gast aus Annahütte in der zweiten Halbzeit das Spiel noch drehen und am Ende mit 3:1 als Sieger nach Hause fahren konnte. Natürlich nicht ohne vorher noch das eine oder andere Bierchen auf unser Jubiläum zu trinken. Nach Abpfiff begann der Partyabend mit DJ Biebs, der dank einiger feierfester Mitglieder bis in die frühen Morgenstunden andauerte.

Zum Abschluss standen am Sonntag noch drei Jugendspiele gegen hochkarätige Gegner an. Unsere D-Jugend machte den Anfang gegen SC Borea Dresden. Die Mannschaft aus der Talenteliga, der höchsten sächsischen Spielklasse in dieser Altersstufe, ließ gute spielerische Ansätze erkennen und blieb auch vor dem Tor eiskalt. Aber unsere Mannschaft, im diesjährigen Kreispokalfinale leider knapp unterlegen, zeigte, dass sie auch Fußball spielen kann. Es wurde ordentlich dageengehalten und sogar ein Tor erzielt. Der Endstand war allerdings 1:7 aus Sicht der Heimmannschaft. Im Anschluss empfing unsere C-Jugend die Mannschaft des FSV Budissa Bautzen aus der Landesliga Sachsen. Leider erwies sich der Gegner als einige Nummern zu groß und am Ende stand ein 0:20 zu Buche. Den Abschluss machte unsere B-Jugend, die gegen die SpG VfB Zittau antrat. Unsere Jungs schlugen sich wacker, mussten sich am Ende dennoch dem Landesklassenvertreter mit 0:3 geschlagen geben.

Die Ergebnisse spielten an diesem Wochenende aber ohnehin eine untergeordnete Rolle. Insgesamt war das Festwochenende ein voller Erfolg. Viele tolle Gespräche über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Vereins, zahlreiche glückliche Kinder mit Medaillen, mit geschminkten Gesichtern oder den Überresten der leckeren Gerichte im Gesicht.

Vielen Dank an alle Mitglieder und Unterstützer, die mit Ihrem Einsatz dafür gesorgt haben, dass alle Gäste ein unbeschwertes und fröhliches Festwochenende erleben konnten. Wir freuen uns auf die nächsten Jahrzehnte in unserer Gemeinschaft mit Euch allen.

Stefan Hölzel

Stellvertretender Vereinsvorsitzender

